

Protokoll

des Treffens am 16.12.2013

Ort, Zeit: EineWeltHaus München, 19:00

TeilnehmerInnen

Aktionen: Bernhard T., **Arbeit und Soziales:** Alex F., Alois N., **Attaquitos:** Johannes L., **Buchhaltung:** Bernd M., **Chor:** Almut H., **Finanzmärkte:** Klaus P., **Grundlagen:** Rena K., **Palaver:** Achim B., **Wasser:** Henning L., **Gast:** Iris W.

Moderation: Bernhard T.

Protokoll: Klaus P.

Anzahl der Stimmberechtigten: 10

Tagesordnung

Folgende Tagesordnung wird aufgestellt (in der Reihenfolge der Bearbeitung):

- Adventskalender-Aktion der Attaquitos
- Vorbereitung des Plenums am 13.01.2013
- AK Presse und Internet
- Finanzen
- Umfrage der AG Ratschlagsorganisation
- Winterschule
- Kul.tour gegen TTIP
- Palaver
- Berichte
- Abschluss der Vorbereitung des Plenums am 13.01.2014
- Sonstiges
- Termine

Adventskalender-Aktion der Attaquitos

- Johannes berichtet von der Adventskalender-Aktion der Attaquitos. Während der Adventszeit werden Fälle von Klagen von Konzernen gegen Staaten auf Basis von Investitionsschutz-Abkommen recherchiert und in täglichem Abstand an 24 Zeitungen, Radios und Blogs verschickt. Parallel werden sie auf der Seite <http://www.wolf-im-freihandelspelz.de/> im Internet veröffentlicht.
- Die Aktion findet im Ko-Kreis großen Beifall.
- Auf der Webseite von Attac München wird ein Link zur Seite der Aktion eingerichtet.
- Es wird angeregt, die Inhalte auch nach Weihnachten verfügbar zu machen. Johannes berichtet, dass die Webseite auch nach Weihnachten bestehen bleiben soll.
- Bernd bietet die finanzielle Unterstützung der Aktion durch Attac München an.

Vorstellung des Gastes

Außerhalb der Tagesordnung wird dem Gast Iris W. Gelegenheit gegeben, sich vorzustellen.

- Iris war lange Jahre bei der CSU und setzte sich dort für Frauenrechte und ethisches Wirtschaften ein. Sie ist jetzt Mitglied bei der AfD. Sie arbeitet auf kommunaler politischer Ebene und bittet um Unterstützung durch Unterschriften für die Wahlzulassung der AfD zu den Kommunalwahlen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass Attac ein überparteiliches Netzwerk ist und darüber hinaus inhaltlich in großen Teilen der Positionen nicht mit der AfD übereinstimmt. Es bestehen teilweise die gleichen Forderungen – z. B. die Aufgabe des EURO –, jedoch auf Basis unterschiedlicher Analysen und mit unterschiedlichen Zielsetzungen. Es besteht jedoch die Bereitschaft zu einer inhaltlichen Auseinandersetzung.
- Iris wird eingeladen, an der Attac-Winterschule 2014 teilzunehmen.

Vorbereitung des Plenums am 13.01.2013

- Auf die Frage nach dem Hauptthema des Plenums werden Aktionen zur Anti-SiKo-Kundgebung genannt. Dazu gibt es folgende Beiträge:
 - Almut berichtet, dass Schauspieleinlagen mit dem Chor geplant sind.
 - Bernd berichtet, dass die Gruppen des Bündnisses aufgerufen sind, Elemente beizusteuern. Es ist eine Pressekonferenz geplant, auf der detaillierte Infos zur Kundgebung gegeben werden.
 - Alex F. findet die Aufrufe des Anti-SiKo-Bündnisses und des Bündnisses Kriegsrat – Nein – Danke (K-N-D) langweilig und absolut ungeeignet, in der Presse Wiederhall zu finden. Er sieht keine Intentionen, Aussagen zum Thema zu formulieren und damit in die Presse zu kommen.
 - Bernd weist darauf hin, dass jede Gruppe einen eigenen Aufruf verfassen kann.
 - Auf den Hinweis von Bernd, dass jede Gruppe einen eigenen Aufruf verfassen kann, bietet Almut an, den Attac-Aufruf aus dem Vorjahr, der sehr gut angekommen ist, zu aktualisieren. Sie weist darauf hin, dass zu den Planungen des Anti-SiKo-Bündnisses wöchentlich Treffen abgehalten werden.
 - Micha regt an, dass sich jeder Gedanken über Beiträge zur Kundgebung machen kann und diese dann auf dem Plenum vorgestellt werden sollten.
 - Bernhard schlägt vor, dem Thema auf dem Plenum Raum für Diskussionen einzuräumen.
 - Alois weist auf die besondere Bedeutung des 50sten Jahrestags der Gründung der Sicherheitskonferenz (ehemals Wehrkundetagung) hin, zu dem eine Stellungnahme von Attac wünschenswert wäre.
- Die weitere Vorbereitung des Plenums wird zurückgestellt.

AK Presse und Internet

- Zum aktuellen Stand erklärt Alex F., dass der AK Presse bereits aktiv ist. Er fordert die Projektgruppe „Freihandelsabkommen“ (PG TTIP) auf, ihm Infos zuzusenden, die er auf einem in einem anderen Zusammenhang geplanten Treffen mit Journalisten verbreiten will.
- Micha schlägt vor, zwei Arbeitskreise zu bilden, einen AK für die Pressearbeit und einen für den Internetauftritt und die Mailinglisten.
- Klaus regt an, die Formalien zu klären. Insbesondere ist zu entscheiden, ob zukünftig ein oder zwei Arbeitskreise existierten. Ferner sind die VertreterInnen im Ko-Kreis zu benennen und zu wählen.
- Bernhard stellt fest, dass offensichtlich der AK Presse läuft, während dies beim AK Internet zu klären ist. Auf die Anmerkung von Bernd, dass der Ko-Kreis die Supervision übernehmen muss, erklärt Bernhard, das zu übernehmen.

Finanzen

- Bernd berichtet, dass naturgemäß die Jahresabrechnung für 2013 noch nicht vorliegt.
- Der Jahresabschluss 2013 wird dem Ko-Kreis auf dem Treffen am 20.01.2014 zur Besprechung vorgelegt. Im Plenum wird er am 03.02.2014 behandelt.
- Klaus weist darauf hin, dass ein Plenumsbeschluss vorliegt, der zu Anfang eines jeden Jahres einen Wirtschaftsplan vorsieht¹. Bernd erklärt, dass dieser Beschluss berücksichtigt wird.

Umfrage der AG Ratschlagsorganisation

- Bernd berichtet von einer Umfrage der zuständigen AG zur Organisation des Frühjahrsratschlags 2014, die bis Ende 2013 beantwortet werden sollte. Darin werden Fragen zu den zu behandelnden Themen und zur inhaltlichen Zusammensetzung der Agenda gestellt. Die Umfrage liegt bei.
- Micha findet die Umfrage positiv, da sie ein demokratisches Vorgehen bedeutet. Sie würde es begrüßen, wenn die Beschlussfassungen gleichmäßiger auf beide Ratschläge verteilt würden und mehr Beschlüsse auf den Frühjahrsratschlag verlagert würden.
- Bernd, Micha und Bernhard erklären sich bereit, einen Vorschlag zur Beantwortung der Umfrage zu erarbeiten und das Thema dem Januar-Plenum vorzulegen. Bernhard wird beim Ratschlags-Organisationsteam eine Terminverlängerung beantragen.

Attac Winterschule 2014

- Bernd berichtet von den Vorbereitungen zur Winterschule:
 - Der Entwurf für den Flyer zur Winterschule liegt vor. Um herauszustellen, dass es sich um eine Veranstaltung handelt, die sich an die Öffentlichkeit wendet, wurde der Titel geändert: „Attac-Winterschule für Alle“.
 - Ein ausführliches Programmheft für die Teilnehmer wird noch erarbeitet.
 - Es ist ein Büchertisch geplant, jedoch kein Markt der Möglichkeiten.
 - Ein Team für die organisatorischen Arbeiten wird im Januar-Plenum gebildet.
- Achim kümmert sich um die Benachrichtigung von Interessenten für den Büchertisch.
- Auf Nachfrage von Micha berichtet Bernd, dass die kontroversen Behandlung des Themas „Europa kontrovers: Staatenbund oder Bundesstaat – wie viel global, wie viel regional“ durch Gert (Zeitler) und Micha geklärt ist.
- Die PG TTIP bestimmt ihren Referenten für den Workshop am Sonntagnachmittag auf ihrem Treffen am 17.12.2013.
- Es wird vorgeschlagen, die Presse besser anzusprechen und z. B. in Bezug auf die Podiumsdiskussion am Sonntagvormittag.
- Bernhard wird die Einladung auch an die Regionalgruppen in Bayern schicken und auf der Webseite von Attac-D veröffentlichen. Bernd schickt ihm dazu das Info-Material, sobald es fertig ist.
- Achim übernimmt die Inhalte der Webseite des EineWeltHauses zur Winterschule auf die Seite von Attac München.

¹ Beschluss des Plenums am 06.05.2013: „Künftig wird vom Kassenwart im 1. Quartal ein Wirtschaftsplan dem Attac-Plenum zum Beschluss vorgelegt.“

Kul.tour gegen TTIP

- Kul.tour ist eine dreiwöchige Tournee im Mai 2014 gegen das Freihandelsabkommen USA – EU. Am 09.05.2014 macht sie Station in München.
- Die lokalen Veranstaltungen sollen durch Gruppen vor Ort organisiert werden. In München wurde vom Kul.tour-Organisationsteam dafür Störsender.tv angesprochen.
- Es wird angeregt, dass sich die PG TTIP an der Veranstaltung beteiligen sollte.
- Bernhard kontaktiert Astrid Schaffert vom Kul.tour-Organisationsteam bezüglich der Zusammenarbeit.

Palaver

- Uli M. hielt im AK Grundlagen den Vortrag „Die falschen Versprechen des Neoliberalismus“, der dort breite Zustimmung fand. Der AK unterstützt, dass Uli diesen Vortrag im Rahmen eines Attac-Palavers hält.
- Der Ko-Kreis beschließt, dass dies direkt zwischen Uli und Achim als Palaver-Verantwortlichem geregelt wird.
- Es gibt ein Angebot des Kampagnenteams von Attac-D zur Kampagne „Konzernbesteuerung“, einen Vortrag zu diesem Thema in München zu halten. Der Ko-Kreis spricht sich dafür aus, dass der Vortrag im Rahmen eines Attac-Palavers gehalten wird. Achim wird sich darum kümmern.

Berichte

NOSFO

- Micha berichtet, dass das NOSFO eine Veranstaltung zu den Beschlüssen der WTO auf der Ministerkonferenz in Bali abhalten und dazu Alexis Passadakis einladen will.
- Die Beschlüsse der WTO in Bali wurden von der Presse überwiegend positiv kommentiert. Aus Sicht von Attac sind die Informationen in der Presse jedoch unzureichend, es gibt eine Attac-Pressemitteilung dazu:
<http://www.attac.de/presse/detailansicht/news/attac-bali-paket-ist-desaster-fuer-eine-gerechte-welthandelsordnung/?cHash=c8253dc07475969b0c8f9deb7774fdf1>.
- Micha stellt die Frage, ob Attac München sich an der Veranstaltung des NOSFO beteiligt. Es gibt keine Einwände.
- Micha wird sich um die Zusammenarbeit kümmern.
- Die Veranstaltung soll auf der Attac-Winterschule 2014 beworben werden.

Asylbewerber-Aktion, Attac-Zelt

- Nach 8-wöchigem Einsatz wurde das Attac-Zelt zurückgegeben, das der Protestaktion der Asylbewerber aus Böbrach vor dem Sozialministerium zur Verfügung gestellt worden war.
- Andere verliehene Gegenstände sind jedoch noch nicht zurückgegeben worden. Alois wird sich darum kümmern und Jürgen kontaktieren.
- Bernd weist darauf hin, dass etwaige Verluste durch Attac München finanziell ausgeglichen werden können.
- Alois berichtet, dass er bei Gewerkschaften Heizungen und andere Hilfsmittel gegen die Kälte organisieren konnte, jedoch die Aktion zum Zeitpunkt der Bereitstellung abgebrochen wurde.

Sonstiges

- Alois berichtet von Verein Sendlinger Kulturschmiede, insbesondere von dessen Aktion „Stolpersteine“ anlässlich des Gedenktags an die „Reichskristallnacht“ 1938. Seine Frage, ob Berichte von dem Verein im Ko-Kreis erwünscht sind, wird bejaht.
- Alex F. berichtet, dass bezüglich der Pöbeleien Rechtsradikaler im Amtsgericht München gegen Vertreter der Presse, einer der Beteiligten zu einer sechsmonatigen Haftstrafe ohne Bewährung verurteilt wurde. Der AK Arbeit und Soziales hatte im Frühsommer diesbezüglich eine Petition beim Verfassungsausschuss des Bayerischen Landtags eingereicht, die von diesem angenommen wurde (s. Protokoll des Ko-Kreises vom 17.06.2013).

Abschluss der Vorbereitung des Plenums am 13.01.2013

- Für das Plenum am 13.01.2013 wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:
 - Schwerpunktthema: Ideenfindung zur Anti-SiKo-Kundgebung
 - Organisation der Winterschule 2014
 - Umfrage zum Frühjahrsratschlag 2014
 - Abstimmung über den Plenumstermin im September 2014 (01. oder 09.)
- Moderation: Berhard
- Protokoll: Klaus

Termine

- Mo. 13.01.2014, 19:00: Attac Plenum, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München
- Sa./So. 25./26.01.2014: Attac-Winterschule, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München (<http://www.einewelthaus.de/events/attac-winterschule-fur-alle/>)
- Mo. 27.11.2013, 19:30: Attac-Palaver “ Syrien-Krieg: Wie geht es weiter nach der Genfer Friedenskonferenz?”, Referent Clemens Ronnefeld, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München (<http://www.einewelthaus.de/events/attac-palaver-syrien-krieg-wie-geht-es-weiter-nach-der-genfer-friedenskonferenz/>)
- Sa. 01.02.2014: Anti-SiKo-Kundgebung, München (<http://sicherheitskonferenz.de/de>)
- Mi. 12.02.2014: Podiumsdiskussion von Attac D zum TTIP Freihandelsabkommen, Moderation Fritz Glunck, Grips-Theater, Altonaer Straße 22, Berlin (<http://www.attac.de/kampagnen/freihandelsfalle-ttip/aktionen/>)
- Di. 18.02.2014, 19:00: Podiumsdiskussion „Das Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU“, Moderation Fritz Glunck, Katholische Akademie Bayern, Mandlstraße 23, München, Anmeldung erforderlich! (<http://www.kath-akademie-bayern.de/vorschau-detail/events/das-freihandelsabkommen-zwischen-den-usa-und-der-eu-1046.html>)
- Fr. 14.03.2014: Veranstaltung gegen das Freihandelsabkommen USA – EU, DGB-Haus München, Schwanthalerstr. 64, München